

Uff Laetare hat der Keyser [F e r d i n a n d III.] ein [gemeineidg.] tagsatzung gen Baden von 13 ohrten beschriben² von des huses [H a b s b u r g-] Osterrich und gemeiner Eydgnoschafft Wolfahrt ... wegen.

Zuvor uff Mittwuchen schikht Ertzherzogin Claudia [von M e d i c i] Jre [und des Kaisers] gesandte [Georg Ulrich Graf von W o l k e n s t e i n und Isaak V o l m a r]³ gen Lucern für die [IX] Catholische ohrten.⁴ Man vermuetet woll werde das spanische Volkh so Jn oberen [= vorderösterreichischen] Landen herumb gesendet undt nit sich Jns Elsass kommen werden beträffen, wo ho undt wye man sy [mit] Proviandt ... [versehen] wolle. By uns hat man das worth noch nit usingeben, das man welle die [Kompagnien] Stokher und Platman heimmahnen, ungeacht Lucern Jren Obersten ...⁵"

"bim V i o l e t t e [gemeint, das Schreiben sei durch Violette, Kaufmann in Lyon, zu vermitteln]"⁶

1) s. AH 61/66

2) s. EA V 2, 1162 (Nr. 922)

3) Diese erschienen jedoch nicht auf der Tagsatzung zu Luzern, sondern erst auf jener von Baden; diese entschuldigten sich hier, dass es ihnen leider nicht mehr möglich gewesen sei, bereits in Luzern vor den kath. Orten ihre Anliegen vorzubringen, s. ebenda 1163 i.

4) s. ebenda 1159 (Nr. 921)

5) Hier bricht der eigentliche Text ab. Es folgen noch einige zusammenhanglose Notizen.

6) vgl. AH 61/35

Konzept - AH 54, 107

27

1670 Januar 1., Turin

PENSIONENPATENT VON HERZOG [KARL] EMANUEL II. ZUGUNSTEN VON RITTER [BEAT JAKOB I.]¹ ZURLAUBEN

s. AH 25/4

1) Beachte, dass sowohl in AH 24/170 als auch in AH 25/4 der Empfänger falsch erschlossen ist. Anstelle von B e a t K a s p a r muss es richtig Beat Jakob I. Zurlauben heissen.

In franz. Sprache. Gedruckt bei Giovanni Battista Z a p p a t a, Turin 1686
AH 54, 108 - Blatt 108^V leer